

**MMP I – HERBSTSEMESTER 2017 – PROF. DR. HORST KNÖRRER
SERIE 11**

1. AUFGABE

Das \square -Produkt für L^1 -Funktionen f, g ist definiert durch

$$f \square g(x) = f(x) \int_{-\infty}^x g(y) dy + g(x) \int_{-\infty}^x f(y) dy.$$

Zeigen Sie:

- (a) Das \square -Produkt ist kommutativ und assoziativ.
(b)

$$\|f \square g\|_1 \leq \|f\|_1 \|g\|_1$$

2. AUFGABE

Das n -te Laguerre-Polynom $L_n(x), n \in \mathbb{N}$ ist definiert durch

$$L_n = \frac{e^x}{n!} \frac{d^n}{dx^n} (e^{-x} x^n)$$

Zeigen Sie:

- (a)

$$L_n = \sum_{k=0}^n \binom{n}{k} \frac{(-1)^k}{k!} x^k$$

- (b) L_n erfüllt die Laguerre-Gleichung

$$xy'' + (1-x)y' + ny = 0$$

- (c)

$$\int_0^\infty L_n(x) L_m(x) e^{-x} dx = 0, \text{ wenn } n \neq m.$$

Hinweis: Bringen Sie die Laguerre-Gleichung in Sturm-Liouville-Form $\frac{d}{dx}(p(x)y') + q(x)y = 0$ für zwei Funktionen p und q .

3. AUFGABE

Eine Permutation $\sigma \in S^n$ der Zahlen $1, \dots, n$ wirkt auf einen Vektor $x \in \mathbb{R}^n$ gemäss der Regel

$$x \mapsto \sigma x = (x_{\sigma(1)}, \dots, x_{\sigma(n)}).$$

Das Vorzeichen der Permutation $\text{sgn}(\sigma)$ ist definiert durch

$$\text{sgn}(\sigma) = \begin{cases} 1, & \text{wenn } \sigma \text{ eine gerade Zahl von Transpositionen enthält} \\ -1, & \text{wenn } \sigma \text{ eine ungerade Zahl von Transpositionen enthält.} \end{cases}$$

Sei $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{C}$ eine antisymmetrische Funktion, sodass

$$f(\sigma x) = \text{sgn}(\sigma) f(x).$$

Zeigen Sie, dass Fouriertransformierte $\hat{f}(k)$ gegeben ist durch

$$\hat{f}(k) = \int_{x_1 \geq \dots \geq x_n} f(x) \det E(x, k) dx,$$

wobei $E(x, k)$ die Matrix mit den Einträgen $E_{s,t} = e^{-ik_s x_t}$ ist.

Hinweis: Verwenden Sie die Identität

$$\det A = \sum_{\sigma \in S^n} \left(\text{sgn}(\sigma) \prod_{s=1}^n A_{s, \sigma(s)} \right).$$

4. AUFGABE

Die Legendre Polynome P_l sind orthogonale Polynome für das Skalarprodukt von $L^2([-1, 1])$, die $P_l(1) = 1$ erfüllen.

(a) Zeigen Sie, dass für $t \in [-1, 1]$ und $z \in \mathbb{C}$, $|z| < 1$, gilt:

$$\sum_{l \geq 0} P_l(t) z^l = (1 - 2tz + z^2)^{-1/2}.$$

Hinweis: Entwickeln Sie die rechte Seite in eine Potenzreihe in z . Warum sind die Koeffizienten Polynome in t ? Verifizieren Sie die Orthogonalität der Koeffizienten unter Verwendung des elementaren Integrals

$$\int \frac{1}{\sqrt{a-x}\sqrt{b-x}} dx = -2 \ln(\sqrt{a-x} + \sqrt{b-x}) + C$$

(b) (*Multipolentwicklung des Coulomb-Potentials*)

Zeigen Sie, dass für $x, y \in \mathbb{R}^3$, $|x| < |y|$, gilt:

$$\frac{1}{|x-y|} = \sum_{l \geq 0} \frac{|x|^l}{|y|^{l+1}} P_l\left(\frac{x \cdot y}{|x||y|}\right).$$

(c) Beweisen Sie die Identität

$$P_l(\cos \theta) = \frac{1}{2\pi} \int_0^{2\pi} (i \sin \theta \cos \phi + \cos \theta)^l d\phi.$$

Hinweis: Zeigen Sie, dass $(ix + z)^l$ harmonisch ist, d.h. $\Delta(ix + z)^l = 0$. Die Funktionen $r^l Y_{l,m}(\theta, \phi)$, $m = -l, \dots, l$ bilden eine Basis des Vektorraumes der harmonischen homogenen Polynome

$$u(x, y, z) = \sum_{a+b+c=l} u_{a,b,c} x^a y^b z^c$$

vom Grad l mit komplexen Koeffizienten.